Kirchliche Mitteilungen

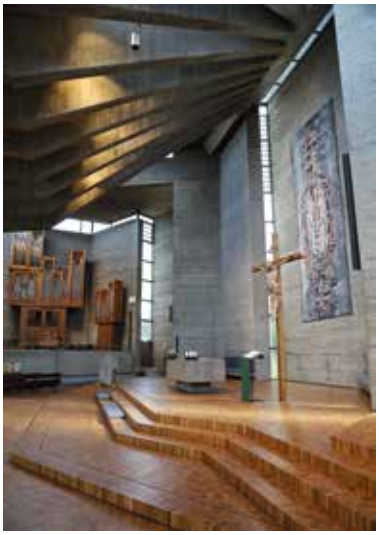
Nachrichten der katholischen Kirchengemeinden in der Aalener Kern- und Weststadt

26

29. Juni 2025 102. Jahrgang

„Warum gehst du eigentlich noch zum Gottesdienst?"

Seit ich denken kann, war es eigentlich immer so gewesen, dass man an unseren Gottesdiensten herumgekrittelt hat. Oft war dann der Schluss, dass man eigentlich alles ganz anders machen müsse: Die Sprache würde man nicht mehr verstehen, die Musik wäre aus der Zeit gefallen, die Predigt nichtssagend, die Riten erstarrt usw. Eigentlich könne man sich den Gottesdienstbesuch schenken, da er nichts bringe. „Mir fehlt nichts, seit ich nicht mehr dorthin gehe." So oder ähnlich kenne ich das seit Jugend an, und in dieser Zeit ist der Kirchenbesuch der eingetragenen Katholiken an normalen Sonntagen von ca. 30% auf rund 5% gesunken. Jeder Kirchgänger kennt viel mehr Leute in seiner Familie, die den Kirchgang aufgegeben haben, als Familienmitglieder, die den Glauben kirchlich praktizieren. Ja, der praktizierende Katholik macht in seinem sozialen Umfeld sehr oft die Erfahrung, dass er glaubensmäßig unter den Seinen einsam geworden ist. Die Bibel ist ja eigentlich voll mit Gemeinschaftserfahrungen im Glauben: Gemeinsam pilgert man zum Tempel, gemeinsam bringt man Opfer dar, gemeinsam hört, feiert und gestaltet man den Glauben.



Um nun das Verlorene wieder zu gewinnen, versucht man es mit der Optimierung des Gottesdienstangebots. Und in der Tat gelingt es hie da, zu überraschen: Hier eine charismatische Persönlichkeit, dort eine interessante Aktion, da aufregende Musik. Schön, wenn es so etwas gibt, aber alltagstauglich ist das nicht. Stellen Sie sich vor, in einer Familie müssten die Eltern jeden Tag durch ausgefallene Aktionen die Kinder begeistern, dass das Miteinander funktioniert. Hoffnungslos überfordert wären sie. Nein, das Teilen und Bestehen des Alltags gibt der Familie einen Sinn, das immer wieder durch Höhepunkte unterbrochen wird. Wer da eine Dauerbespaßung einfordern würde, hätte nichts von der Wichtigkeit tragender Beziehungen verstanden, damit menschliches Leben gelingen kann.

Für mich heißt das auf den Gottesdienst bezogen, dass natürlich immer gefragt werden muss, ob unsere Gottesdienst so in Ordnung sind, wie sie sind. Wer allerdings meint, dass sie in Sachen Form und Spannung mit den Produkten der Unterhaltungsindustrie konkurrieren müssten, hat nicht verstanden, dass das Beste im Gottesdienst nicht die Show, sondern die Begegnung mit Gott durch Jesus Christus im Heiligen Geist ist. Sprich, das Wesentliche geschieht in der betenden Zusammenkunft mit den Mitchristen, im Hören auf das Wort und in der Begegnung des Auferstandenen in der Eucharistie. Hier würde ich mir wünschen, dass wir uns nicht auf die konzentrieren, die unserer Meinung nach beim Gottesdienst fehlen, sondern auf das, was im Gottesdienst in und mit uns geschieht. Dann werden wir begreifen, warum unsere Gottesdienste „Eucharistie", also Danksagung, heißen. Eine passende Antwort auf die Frage: „Warum gehst du eigentlich noch zum Gottesdienst?" ist dann, „Weil sie gut sind und guttun!"

Das meint Ihr

Wolfgang Sedlmeier

Petrus und Paulus, Apostel (C)
1. Les: Apg 12, 1-11
2. Les: 2 Tim 4, 6-8.17-18
Ev: Mt 16, 13-19

Samstag 28. Juni

Unbeflecktes Herz Mariä

St. Maria
08.00 Eucharistiefeier
1. Les: Apg 3, 1-10
2. Les: Gal 1, 11-20 Ev: Joh 21, 1.15-19

St. Augustinus
16.30 Gottesdienst zum „Fest unserer Berufungen", Chöre der Seelsorgeeinheit (W. Sedlmeier und das Pastoralteam)

St. Bonifatius
18.30 Vorabendmesse **entfällt**

Peter und Paul
18.30 Vorabendmesse **entfällt**

Peterspfennig-Kollekte

Sonntag 29. Juni

St. Elisabeth
09.00 Eucharistiefeier (P. Prakash)

Ostalbklinikum
09.00 Evangelischer Gottesdienst

Peter und Paul
10.30 Ökumenischer Gottesdienst zum Peter und Paul-Fest mit „CHORazon", Kinderkirche **Patrozinium** (M. Eßeling/C. Bender)

Salvator
10.30 Eucharistiefeier **entfällt**

St. Maria
10.30 Eucharistiefeier (F. Dolderer)

St. Thomas
10.30 Eucharistiefeier (W. Sedlmeier) Seniorenkantorei der Stadtkirche

Heilig-Kreuz
10.30 Eucharistiefeier ital. Gde (J. Mukendi)

St. Michael
10.30 Eucharistiefeier kroat.-dt. (V. Koretić)

Samariterstift
10.30 Ökumenischer Gottesdienst zum Werkstattfest (W. Fimpel / A. Stier)

St. Maria
18.00 Heilige Messe **auf Englisch** (P. Prakash)

Heilig-Kreuz
19.00 Eucharistiefeier (F. Dolderer)

Montag 30. Juni

Otto, Bischof von Bamberg

Les: Gen 18, 16-33 Ev: Mt 8, 18-22

St. Elisabeth
09.30 Rosenkranz
10.00 Eucharistiefeier

Heilig-Kreuz
17.00 Rosenkranz

Peter und Paul
18.30 Gebetskreis für unsere Seelsorgeeinheit Aalen

Dienstag 1. Juli

Les: Gen 19, 15-29 Ev: Mt 8, 23-27

St. Bonifatius
08.30 Eucharistiefeier

St. Maria
16.00 Rosenkranz

St. Michael
18.30 Eucharistiefeier

Mittwoch 2. Juli

Mariä Heimsuchung

Les: Zef 3, 14-18 Ev: Lk 1, 39-56

St. Maria
09.00 Eucharistiefeier
† Maria und Otto Kauß
16.00 Rosenkranz

Peter und Paul
18.00 Rosenkranz
18.30 Eucharistiefeier

Kaleidoskop

Lieber Wolfgang,

ein Fünftel Deiner 40 Priesterjahre sind wir mit Dir unterwegs. Wir danken Dir für Deine Wertschätzung für unser Team, Dein Zutrauen in jede/n von uns, Deine streitbare Art, Dein kreatives Chaos und die geistreichen Kaffeepausen (an Dir ist ein Historiker verloren gegangen).

Herzlichen Glückwunsch!

Dein Pfarrbüro- und Pastoralteam, auch im Namen von Oskar

Zum 40-jährigen Priesterjubiläum von Pfarrer Wolfgang Sedlmeier

Liebe Leserinnen und Leser der Kirchlichen Mitteilungen,
Heute hätte ich auch mal einen kurzen Beitrag.

Im Namen des Gesamtkirchengemeinderates möchte ich unserem Pfarrer Wolfgang Sedlmeier ganz herzlich zu seinem 40-jährigen Priesterjubiläum gratulieren (für alle, die gerne Zahlen mögen, 14.610 Tage sind von 1985 bis 2025 vergangen).

Auf die Frage, wann, wo und wie er sich seine Jubiläumsfeier vorstelle, sagte er, dass er keine eigene Feier möchte, sondern dass ein Fest der Berufungen gefeiert werden könnte. So haben wir dem Jubilar „fast alle“ seine Wünsche erfüllt.

Am 29. Juni 1985 wurde Wolfgang Sedlmeier mit weiteren Weihekandidaten im Heilig Kreuz-Münster in Schwäbisch Gmünd zum Priester geweiht.

Danach führte ihn sein Arbeitsleben unter anderem nach Ulm, Nürtingen und Paris.

Im Juni 2017 führte ihn sein Weg zu uns nach Aalen. Acht Jahre ist er jetzt hier und fühlt sich nach seinen eigenen Aussagen mittlerweile recht wohl.

So wünschen wir dir, lieber Pfarrer Wolfgang Sedlmeier, alles Gute, Gesundheit und Gottes reichen Segen.

Primizspruch von Pfr. Wolfgang Sedlmeier: *Der Gott der Hoffnung aber erfülle euch mit aller Freude und mit allem Frieden im Glauben, auf dass ihr überreich seid an Hoffnung in der Kraft des heiligen Geistes.* Röm 15, 13

Es grüßt euch

Wolfgang Reichhardt,
Gewählter Voritzender Gesamt-KGR

Profess von Angela Kempf

Etwas im Verborgenen unserer Seelsorgeeinheit wuchs die Berufungsgeschichte von Angela Kempf (Tochter des Ehepaars Christine Bader-Kempf und Nobert Kempf). Diese fand am Samstag nach Pfingsten in Zug in der Schweiz mit ihrer feierlichen Profess eine große und feierliche Bestätigung. Schwester Angela bat die „Gemeinschaft der Seligpreisungen" um ihre Aufnahme. Dabei versprach sie auf Lebenszeit auf jeden Besitz, die Verwirklichung ihres eigenen Willens und auf ihre Sexualität um des Himmelreiches Willen auf Lebenszeit zu verzichten. Als Gast war ich beeindruckt von der Ernsthaftigkeit ihres Versprechens und von der Freude, die sie nach der Aufnahme in die Gemeinschaft ausstrahlte. Was ist aber die „Gemeinschaft der Seligpreisungen"? Was motivierte sie diesen Weg zu gehen? Worin ist ihre Freude begründet? Über all dies versprach sie mir, im Sommer, wenn sie ihre Eltern besucht, in einem Interview Auskunft zu geben. Wir dürfen also gespannt sein. Für jetzt wünschen wir ihr, dass sie die Freude ihrer Berufung weiterhin trägt, dass sie vielen helfen kann, Gott zu finden, und dass sie in den Zumutungen und Herausforderungen des Lebens spürt, dass ihre Entscheidung zu diesem Weg richtig und gut war. Gott begleite, Gott segne und erfülle sie!

Wolfgang Sedlmeier / Foto: Tobias Bader

Kurz und bündig

Monatliches Donnerstags-gebet des Frauenbundes

Do 3.7. um 18.30 Uhr in St. Maria. Sende aus deinen Geist, und das Antlitz der Erde (Kirche?) wird neu! Dran bleiben - auch im Gebet - dann ist Veränderung möglich! Jeden 1. Donnerstag im Monat singen und beten wir um den Hl. Geist und für die Erneuerung der Kirche.

Nacht der Eucharistischen Anbetung

Am Fr 4.7. wird in St. Maria im Anschluss an die freitägliche Eucharistiefeier das Allerheiligste die ganze Nacht hindurch ausgesetzt. Von 18.45 bis 20 Uhr besteht auf Anfrage zusätzlich das Angebot des Beichtsakraments. Den Abschluss dieser Nacht der Eucharistischen Anbetung bildet die Eucharistiefeier um 8 Uhr. Von 19 - 20 Uhr ist die Anbetung musikalisch gestaltet.

in unseren Gemeinden:

St. Thomas
20.07.2025 12.00 Uhr

St. Maria
21.09.2025 12.00 Uhr
26.10.2025 12.00 Uhr

Salvator
28.09.2025 12.00 Uhr
16.11.2025 12.00 Uhr

St. Bonifatius
18.10.2025 14.30 Uhr

Stadtgarten/ Taufe am Kocher
13.07.2025 09.30 Uhr

Im Auf und Ab des Lebens

Gottes Segen in unseren fünf Gemeinden allen, die

- **mit Wasser aus den Quellen des Erlösers getauft wurden:**
  Amea und Zaina Kanagaratnam und Antonia Grupp
- **sich vor Gott im Ehesakrament das Jawort geben:**
  Daniel Karon und Theresa Karon, geb. Ladenburger, Aalen-Hofherrnweiler
- **im Vertrauen auf unseren Herrn verstorben sind:**
  Christa Fuchs, 84 Jahre
  Josef Schneider, 89 Jahre
  Berta Seibold, 86 Jahre
  Gabriele Schöller, 88 Jahre
  Marianne Kuhn, 88 Jahre
  Jürgen Ruderich, 64 Jahre

Offener Nachmittag für SeniorInnen

ÖKUMENISCHER SENIORENTREFF

am Dienstag, 1.7., 14 – 16 Uhr im evangelischen Gemeindehaus, Friedhofstraße 5. **„Über Brücken gehen"** – ein Sinnbild für unseren Lebensweg. Marta und Wolfram Haug mit Team nehmen uns mit zum Thema – mit Musik, Texten, Geschichten, Liedern und Beamerbildern. **Herzliche Einladung!**

Senioren

Tanzkreis
Di. 1.7. 14.30 Uhr in St. Maria

Org. Nachbarschaftshilfe

St. Maria:
Einsatzleiterin
B. Simon, Tel. 528570

Salvator u. St. Bonifatius:
Einsatzleiterin
D. Kienle, Tel. 64209

Die Telefonnummer für seelsorgerliche Notfälle ist außerhalb der Bürozeiten auf dem Anrufbeantworter zu erfahren.

Kath. Öffentliche Bücherei

DIE BÜCHERE

Bohlstr. 3, Aalen

Liebe Leserinnen und Leser,

unsere Bücherei hat am Montag und Mittwoch jeweils von 16.30 bis 18 Uhr geöffnet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Bücherei-Team

Kita Report

heute: **Kath. Kindertageseinrichtung St. Michael**

Das KiTa-Jahr neigt sich dem Ende zu. Für unsere Vorschulkinder bedeutet dies ein riesengroßer Schritt und vor allem ein neuer Lebensabschnitt. Um die letzten Monate ihrer KiTa-Zeit so schön und erlebnisreich wie möglich zu gestalten, standen und stehen einige aufregende Momente für die Maxi-Kinder an:

- Marktführung und Ausflug zum Tegut,
- der Abschluss-Ausflug in den Brenzpark nach Heidenheim,
- das Schultüten-Basteln in der KiTa gemeinsam mit den Eltern,
- das große Rausschmiss-Fest und zuletzt ihr allerletzter KiTa-Tag am 31.07.2025.

Wir freuen uns auf die letzten Wochen mit unseren Maxi-Kindern und freuen uns ebenso darüber, sie bei diesem wichtigen Schritt begleiten zu dürfen.

Weitere Infos zu den Einrichtungen erhalten Sie auf unserer Homepage: **katholische-kirche-aalen.de/KITAS**

Donnerstag 3. Juli

Thomas, Apostelr

Les: Eph 2, 19-22 Ev: Joh 20, 24-29

Peter und Paul
16.30 Anbetung

St. Maria
18.30 Donnerstagsgebet des Frauenbundes

Salvator
18.00 Rosenkranz
18.30 **Eucharistiefeier** anschließend Anbetung

Freitag 4. Juli

Ulrich, Bischof von Augsburg

Les: Gen 23, 1-4.19;24,1-8.62-67
Ev: Mt 9, 9-13

St. Elisabeth
09.30 Rosenkranz
10.00 **Eucharistiefeier**

St. Thomas
14.00 Rosenkranz

St. Maria
18.00 **Eucharistiefeier**
Requiem für Marianne Kuhn

anschl. Nacht der Eucharistischen Anbetung bis
08.00 Eucharistiefeier

Schülergottesdienste

Mi 2.7. 07.45 Grauleshofschule

Gottesdienste in den Seniorenwohnheimen

KWA Albstift
Do 3.7. 15.30 Wortgottesfeier

Beichtgelegenheit

von 16.30 – 17.15 Uhr in

Sa 28.06. keine Beichte

St. Maria
Sa 05.07. Pfarrer Prakash

St. Maria von 18.45 – 20 Uhr (auf Anfrage)
Fr 04.07. bei der Eucharistischen Anbetung durch die Nacht

Impressum:
Kath. Gesamtkirchengemeinde
Bohlstr. 3, 73430 Aalen,
Tel. 07361 / 37058-100
Redaktion (verantwortlich):
Pfarrer Wolfgang Sedlmeier
Email-Adresse der Redaktion
Kimi-Redaktion.Aalen@drs.de
www.katholische-kirche-aalen.de
Redaktionsschluss: Freitags 12.00 Uhr

Pastoralteam der SE

Pfarrer Wolfgang Sedlmeier
Tel. 07361 / 37058-220
wolfgang.sedlmeier@drs.de

Pfarrer Prakash Peter
Tel. 07361 / 37058-223
Prakash.Peter@drs.de

Pfarrer Vilim Koretic
Tel. 07361 / 66500
v.koretic@yahoo.de

Pfarrer Jose Mukendi Sambay
Tel. +49 174 / 6391920
Mukendi.Sambay@drs.de

Diakon Thomas Bieg
Tel. 07361 / 37058-100
thomas.bieg@drs.de

Pastoralreferent Wolfgang Fimpel
Tel. 07361 / 37058-280 od. 941595
wolfgang.fimpel@freenet.de

Martin Kronberger
Jugendreferent und Gemeindecaritas
Tel. 07361 / 37058-252
martin.kronberger@drs.de

Familienreferentin Maria Eßeling
Tel. 07361 / 37058-222
oder 0157 / 80548835
maria.esseling@drs.de

Kita-Seelsorge

Dorothee Schäffler
Religionspädagogin
Tel. 07361 / 59056
dorothee.schaeffler@drs.de

Klinikseelsorge

Pastoralreferentin Karin Fritscher
Tel. 07361 / 553155 (OAK),
karin.fritscher@kliniken-ostalb.de

Pfarrbüro Katholische Kirche Aalen

Bohlstr. 3, 73430 Aalen
Telefon 07361 / 370 58 -100
Fax 07361 / 370 58 -111
www.katholische-kirche-aalen.de

Öffnungszeiten

Montag	10.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	15.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	15.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 13.00 Uhr
Freitag	10.00 - 12.00 Uhr

Telefonzeiten

Mo, Di, Do, Fr	10.00 - 12.00 Uhr
Mo - Do	15.00 - 17.00 Uhr

Mail-Adressen

salvator.aalen@drs.de
stmaria.aalen@drs.de
StBonifatius.Hofherrnweiler@drs.de

Kontakt- und Öffnungszeiten: St. Bonifatius

Weilerstraße 109, 73434 Aalen
Tel. 07361/37058-180 oder -100

Dienstag	09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	15.00 - 18.00 Uhr

St. Maria

Marienstr. 5, 73431 Aalen

Mittwoch	08.30 – 11.00 Uhr
Freitag	13.30 - 15.00 Uhr

Salvator

In der kommenden Woche

Chor der Salvatorkirche

- Sa 28.6. 16.30 Uhr „Fest unserer Berufungen" in St. Augustinus
- Probe dienstags 19.45 Uhr im SH

Bibelteilen Werner

Di 1.7. 20 Uhr bei Familie Gräupner

KGR

Mi 2.7. 19.30 Uhr, Sitzung im SH, kl. Saal. Tagesordnung: siehe Homepage: https://katholische-kirche-aalen.de/verwaltung/gremien/

Bericht aus der Sitzung des Kirchengemeinderats Salvator am 04.06.2025

- Es wurden folgende Ausschüsse besetzt:
  Kindergarten-Ausschuss: Luzia Gutknecht
  Ausschuss „Räume für eine Kirche der Zukunft": Roland Steinert, Holger Neufischer
  Ausschuss „Mission-Entwicklung-Frieden": Klaus Hafner und Victor Siluvairajah
  Kindergarten-Paten: Barbara Rau (St. Elisabeth), Luzia Gutknecht (St. Josef), Luzia Gutknecht (St. Franziskus), Lisa Schöpperle (St. Vinzenz)
  Es werden weitere Kindergarten-Paten gesucht. Bitte melden Sie sich bei einem KGR-Mitglied.
- Es wurden letzte Absprachen zum Gemeindefest an Fronleichnam getroffen.
- Vorabhinweis: Am 29.06.2025 findet das Peter und Paul-Fest statt.

Stefan Nuding

st. maria

In der kommenden Woche

Chor „Neue Töne"

Sa 28.6. 16.30 Uhr „Fest unserer Berufungen" in St. Augustinus

Chor der Marienkirche

- Sa 28.6. 16.30 Uhr „Fest unserer Berufungen" in St. Augustinus
- Probe donnerstags um 19.45 Uhr im GH St. Maria

KommunionhelferInnen/ LektorInnen

Mi 2.7. 18 Uhr Andacht in der Salvatorkirche, anschl. Wanderung im Rohrwang, 19.15 Uhr „Schwabenstube" mit Erstellung des Plans

Bericht zur Sitzung des KGR St. Maria am 5. Juni 2025

- **Orgelsanierung St. Maria:** Die Orgel der Marienkirche wurde vom Sachverständigen der Diözese und einer Orgelbaufirma zusammen mit Teresa Nar begutachtet. Einstimmig kamen sie zum Ergebnis, dass eine umfangreiche Sanierung und Reinigung in den nächsten Jahren notwendig sein wird. H. Prümmer wurde beauftragt, einen Finanzierungsplan zu erstellen. Danach sollen Angebote (laut Vorschrift 3 Stück) eingeholt werden. Zur Finanzierung gibt es keine Mittel der Diözese, sodass umfangreiche Spenden generiert werden müssen.
- Als VertreterInnen in den Gemeinsamen Ausschuss wurden Ingrid Bihr, Norbert Kempf und Birgit Schlossmacher entsandt.
- Die Einnahmen der Fronleichnams-Hocketse werden, in Übereinstimmung mit der Salvatorgemeinde, an Pfarrer Prakash für seine Projekte in Indien gespendet. Es handelt sich unter anderem um die Finanzierung von Schulmaterialien, Lebensmitteln und Kleidung für Schulkinder aus den niedrigsten Kasten seiner Heimatgemeinde.
- Ein Termin für die Einweisung der KGR-Mitglieder am Defibrilator wurde festgelegt. In der Zukunft sollen Schulungen für weitere Gruppenverantwortliche und Interessierte abgehalten werden.
- Ingrid Bihr berichtete vom Ausschuss Mission-Entwicklung-Frieden: wegen der umfangreichen, wiederkehrenden Veranstaltungen wie Missionsessen, Aktion Hoffnung, Begegnungsnachmittag, u.a. werden weitere MitstreiterInnen gesucht, auch außerhalb des KGRs. Außerdem wird Pater Robert aus Uganda, der in der Vergangenheit vom MEF unterstützt wurde, im Juli nach Deutschland kommen und auch unsere Gemeinde St. Maria besuchen.

Elisabeth Petasch

st. bonifatius

In der kommenden Woche

Kirchenchor St. Bonifatius

- Sa 28.6. 16.30 Uhr „Fest unserer Berufungen" in St. Augustinus
- Chorproben dienstags im ESH
  A-CHOR-DE 19 Uhr
  Kirchenchor 20 Uhr

Frauenbund ZV Hofherrnweiler/Unterrombach

Mi 2.7. 15 Uhr Bundesfest im ESH

Einladung zum Kaffee - Plausch

am Mi 2.7. von 14 bis 16 Uhr. Unterhaltsames Miteinander bei selbstgebackenen Kuchen und Torten im GH St. Ulrich.

Gebetskreis

Wir treffen uns zum gemeinsamen Gebet am Sonntag,
29.6.2025 um 19.30 Uhr
Ev.-methodistische Kirche
Südlicher Stadtgraben 4
AAC Arbeitsgemeinschaft Aalener Christen, www.Aalener-Christen.de

Fronleichnam – St. Bonifatius

Erstmals feierten wir den Fronleichnamsgottesdienst wieder vor der Bonifatiuskirche. Begleitet vom starken, vielstimmigen Posaunenchor versammelte sich die Gemeinde im Giebelschatten der Kirche rund um den Teppich mit den zwei Fischen und den fünf Broten. Die Kinder stellten dazu 12 Körbe mit Blumen im Kreis, die sie zur Gabenbereitung um die Mitte legten. Nach dem Gottesdienst folgte die Prozession den Himmelsträgern über die Weiler-, Adler- und Falkenstraße. Die Station am Kreuz in der Adlerstraße wurde von den Familien Rieger und Schönherr mit Harfe und Gitarre gestaltet. Nach dem feierlichen Segen setzten sich die Leute in Gruppen zu ungefähr 50 in den Schatten der Bäume hinterm Gemeindehaus und ließen das Fest beim Weißwurstessen ausklingen. Das neue, kompakte Format kam bei den Teilnehmenden gut an. Für die Mitarbeiterinnen ist es eine Erleichterung. Der Festausschuss hat wieder ganze Arbeit geleistet.
Herzlichen Dank den Vorbereitungsteams, den Minis und den Mesnerinnen mit Miriam Commer, die mit ihrem Team den wunderschönen Teppich entwarf und legte.

Wolfgang Fimpel / Foto: Martina Meinert

Bautagebuch Bonifatiuskirche

Das Außengerüst steht, und in dieser Woche haben Zimmerer mit dem Abtragen des Kirchendachs begonnen. Die komplette Dachlattung muss erneuert werden, ebenso die Unterspannbahnen. Das Dach wird wieder eine Biberschwanzdoppeldeckung erhalten.
Hinzu kommen Sturmverklammerung und Doppelgebinde an First und Traufe. Auch die weiteren Dachflächen sowie der Turmhelm werden neu eingedeckt.

Wolfgang Fimpel

Fronleichnam – Kernstadt

Viele haben planerisch, gestalterisch und organisatorisch – im Vorder- oder Hintergrund – mitgewirkt, zugepackt und mitgeholfen, dass wir das Fest mit allen Sinnen, mit Sang und Klang, „blumig" und farbenfroh und voller Sonnenschein, feiern und be-„gehen" durften: bei allen liturgischen Elementen der Anbetung und Verehrung des heiligsten Sakramentes, angefangen bei der Eucharistie auf dem Marktplatz über die Prozession durch die Straßen unserer Stadt, hinauf zur Salvatorkirche mit feierlichem Segen vor und in der Kirche. Entsprechend fröhlich dann auch das Miteinander und die Stimmung bei der Hocketse mit leiblicher Stärkung zum gottesdienstlichen Nachklang und Ausklang vor dem bzw. im Salvatorheim.
Das Motiv des Blumenteppichs lud zur Betrachtung und zum „Nach"-denken ein: *... am weißen Himmel – keine Fata Morgana – sondern ein zarter Umriss, ein himmlischer Flügel, ein Flügelschlag Hoffnung, ein Flügelschlag Sehnsucht nach Sinn. Vertrauen wir dem Geist, der trägt, der weiterträgt – zur Freiheit, zum Frieden, zur Liebe.*

Text: Odilia Sproll / Foto: Privat

Antoniusfest der tamilischen Gemeinde in der Salvatorkirche

Am Samstag, 14.6. fand zum 22. Mal das Antoniusfest der tamilischen Gemeinde in der Salvatorkirche statt. Es waren tamilische Familien aus ganz Süddeutschland in ihren schönen Saris gekommen.
Der Gottesdienst wurde in Tamil gehalten, aber auch die deutschen Gäste wurden begrüßt. Eine Musikgruppe unterstützte den Gesang. Der Gottesdienst wurde von Pfarrer Prakash (selbst aus Tamil Nadu) und dem tamilischen Bischof, der für die kath. Auslandstamilien zuständig ist, gehalten. Mit vielen Worten wurde an das Leben und die Werke des hl. Antonius von Padua erinnert.
Nach dem Gottesdienst fand eine Prozession mit der geschmückten Statue des hl. Antonius um die Salvatorkirche statt.
Anschließend konnten sich alle bei südindischem, gut gewürztem Essen mit Augerginen, Linsen, Hammelfleisch, Reis und Salat stärken. Auch das warme Wetter ließ an Südinden oder Sri Lanka erinnern.

Symbolische Spendenübergabe der Kirchl. Stiftung „Zukunft für Familie“

Für die Jahre 2024/25 konnte die Stiftung „Zukunft für Familie“ für Projekte von sozial engagierten Institutionen Fördermittel von über € 20.000,00 zur Verfügung stellen. Zu einer symbolischen Spendenübergabe hat das Kuratorium der Stiftung Vertreterinnen und Vertreter der geförderten Institutionen und die Presse ins Salvatorheim eingeladen. Der Vorsitzende des Kuratoriums, Paul Sproll, hob die besondere Bedeutung der Familie für den Zusammenhalt in der Gesellschaft hervor. Er dankte den Institutionen für ihren sozialen Einsatz und allen, die durch ihre Spenden die Stiftung unterstützen und Förderungen in dieser Größenordnung zulassen.

Folgende Institutionen konnten unterstützt werden:

- **Familienbildungsstätte** für Pekip-Kurse, Männersprechstunde, Quartiersarbeit Rötenberg/Heide und Kinderwunsch-Café
- **Greutschule:** Internetführerschein für 160 Schülerinnen und Schüler der 3. u. 4. Klasse
- **Kinder- und Familienbildungsstätte St. Josef:** Deutschkurse für Erziehungsberechtigte, deren Kinder in einer Spielgruppe der Einrichtung betreut werden
- **Arbeitskreis Integration u. Inklusion der Aalener Sportallianz:** Schwimmkurse für sozial schwache Familien sowie für Menschen mit Handicap

Die Kirchl. Stiftung „Zukunft für Familie“ leistet mit ihrer Unterstützung neben vielen anderen Angeboten der kath. Kirchengemeinde einen wertvollen Dienst für mehr soziale Gerechtigkeit in unserer Gesellschaft. *Paul Sproll / Foto: Privat*

Spendenkonto:
IBAN: DE06 6145 0050 1000 3113 10 bei der KSK Ostalb

Taufe von Herrn Efosa Ajayi

Es war ein ganz besonderes Fest, als im Rahmen des Gottesdienstes am Sonntag vor Pfingsten Herr Efosa Ajayi getauft wurde. Als kleiner Junge kam er mit seinen Eltern als Flüchtling nach Aalen. Seine hier geborenen Geschwister wurden alle getauft, aber bei ihm wurde es irgendwie vergessen. Er nahm am Religionsunterricht teil usw., aber wurde nie getauft. Jetzt, da er sich auf die Hochzeit vorbereitete, bestand aber seine Verlobte darauf, dass er richtiger Christ werden solle. Mit großer Ernsthaftigkeit ging er die Sache an und strahlte über das ganze Gesicht, als er schließlich getauft wurde. Die Gemeinde nahm ihn mit langanhaltendem Applaus in ihre Gemeinschaft auf. Der HERR segne das Werk, das er an ihm begonnen hat und stärke ihn in Glaube, Hoffnung und Liebe. *Wolfgang Sedlmeier / Foto: Privat*

Suppe im Quartier im Juni

Am Montag, **30.6., 12 Uhr** gibt es wieder die „Suppe im Quartier“.
Die Junisuppe wird serviert im Ökumenischen Gemeindezentrum Peter und Paul, Auf der Heide 3, 73431 Aalen.
Diesmal ist auch zu Gast Bürgermeister Bernd Schwarzendorfer. Herzliche Einladung!

Gartenfest der Kolpingsfamilie

Auch in diesem Jahr wird am 6. Juli das traditionelle Gartenfest der Kolpingsfamilie Aalen auf dem Grundstück der Kolpinghütte Albuch gefeiert. Um 10 Uhr beginnt das Fest mit einer Wort-Gottes-Feier mit Karin Fritscher, der Geistlichen Leiterin unserer Kolpingsfamilie. Ab 11 Uhr gibt es ein „Schwäbisches Kuttelessen“ und Mittagstisch, mit einer reichen Auswahl an Speisen und Getränken. Ab 11.30 Uhr spielen zur Unterhaltung die „Dorfhausmusikanten Röhlingen“ auf. Am Nachmittag werden die BesucherInnen mit Kaffee und Kuchen verwöhnt. Auch für die Kinder wird es ein Programm geben. **Die Kolpingsfamilie lädt die ganze Bevölkerung zum Besuch herzlich ein.**